

Sitzung des Kreistages vom 3. Februar 2017

Einrichtung eines Beirats, der den Krankenhausausschuss in fachlichen Fragen der Kliniken der Kreisspitalstiftung berät

Der Krankenhausausschuss des Landkreises hat künftig einen Beirat, der ihn in fachlichen Fragen der Kliniken der Kreisspitalstiftung berät. Der Kreistag verabschiedete in öffentlicher Sitzung die Geschäftsordnung des Beirats und benannte anschließend im nicht öffentlichen Sitzungsteil vier Fachleute als Mitglieder.

Dabei handelt es sich um:

- **Reiner Genz**, ehemaliger Geschäftsführer der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH;
- **Jürgen Bolkart**, Vorsitzender des Gesamtpersonalrates der Kreisspitalstiftung Weißenhorn;
- **Prof. Dr. med. Walter Swoboda**, Leiter des Studiengangs „Informationsmanagement im Gesundheitswesen“ an der Hochschule Neu-Ulm (HNU);
- **Jürgen Winter**, Vorstandsmitglied der Klinik-Kompetenz-Bayern eG.

Gemäß seiner beschlossenen Geschäftsordnung kann der Beirat eigenständig tagen. Er kann bei Bedarf auch zu Sitzungen des Krankenhausausschusses und von anderen Kreisgremien (wie zum Beispiel dem Kreisausschuss oder dem Kreistag) hinzugezogen werden. Hintergrund der Entscheidung, einen Beirat zu installieren, ist die aktuelle Finanzkrise der Kliniken des Landkreises Neu-Ulm. Dadurch soll dem Landkreis ermöglicht werden, seine strategische Verantwortung und seine Aufsichtsfunktion gegenüber den Kliniken besser wahrzunehmen.

Ansprechpartner:

Martin Leberl

Leiter des Geschäftsbereichs „Zentrale Angelegenheiten, Kliniken“

Telefon: 0731/7040-110

E-Mail: martin.leberl@lra.neu-ulm.de

Temporäre Aussetzung des Strategieprozesses zur strukturellen Ausrichtung der Kliniken der Kreisspitalstiftung

Der Kreistag hat einstimmig festgestellt, dass die Bewältigung der derzeitigen Krise der Kreisspitalstiftung Vorrang hat vor dem ergebnisoffenen Strategieprozess. Der Strategieprozess als Gesamtpaket (inklusive Bürgerbeteiligung) bleibt daher grundsätzlich ausgesetzt, bis die Krisenbewältigung greift. Über den Zeitpunkt des Wiederanlaufens des Strategieprozesses kann der Krankenhausausschuss entscheiden. Dessen ungeachtet sind einzelne, bereits beschlossene Reformprojekte weiterzuverfolgen.

Ansprechpartner:

Martin Leberl

Leiter des Geschäftsbereichs „Zentrale Angelegenheiten, Kliniken“

Telefon: 0731/7040-110

E-Mail: martin.leberl@lra.neu-ulm.de